

DIE VORSORGEN! MAPPE

RECHTSLAGE 2025
ERWEITERTE AUFLAGE



- Palliativ-Ampel
- (Vorsorge)Vollmacht
- Patientenverfügung
- Untervollmacht
- Vertreterverfügung
- Betreuungsverfügung
- Bestattungsverfügung
- Meine Wertvorstellungen



WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die Charta

DIE VORSORGEN! MAPPE

DIE VORSORGEN! MAPPE

(Vorsorge)Vollmacht

Hiermit erteile ich als Vollmachtgeber...

Name, Vorname, Geburtsdatum (Vollmachtgeber)

Anschrift

Patientenverfügung

1. Willenserklärung

1.1 Ich ...

Name, Vorname, Geburtsdatum (Vollmachtgeber)

Anschrift

Meine Wertvorstellungen

Ergänzende Erläuterungen zu meiner Patientenverfügung

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Vertreterverfügung

Hiermit verfüge ich ...

Name, Vorname (Vertretungsberechtigter)

Anschrift

Telefon E-Mail

Die Palliativ-Ampel als schnelle Übersicht über die Vorsorgedokumente

Nicht Zutreffendes streichen z. B. so: und Zutreffendes ankreuzen z. B. so: Mustertext ☒ Nein

Patienten- oder Vertreterverfügung ☐ Ja ☐ Nein ☐ Überarbeiten

Untervollmacht zur (Vorsorge)Vollmacht

Name, Vorname, Geburtsdatum des Vollmachtgebers

Anschrift

Betreuungsverfügung

Ich ...

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Bestattungsverfügung

Hiermit bestimme ich

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

für den Fall, dass ich gestorben bin, nachfolgend genannte Person für die Regelung meiner Trauerfeierlichkeiten, Beisetzung und Grabpflege:

1. Erdbestattung oder Feuerbestattung?

☐ Erde/Sarg	Mein Körper wird im Sarg in der Erde beigesetzt und zerfällt allmählich. Nach Grabverbleiben und bei einer Neuebelegung tiefer gebettet.
☐ Feuer/Urne	Mein Leichnam wird im Sarg bei hohen Temperaturen verbrannt. Die Asche wird in die Luft eingeblasen, verstreut oder in einer Urne beigesetzt.
☐ Reerdigung	Nach meinem Tod wird mein Leichnam in einem Kasten beigesetzt und verwandelt sich binnen einiger Wochen in Erde.
☐ Das sollen andere entscheiden	Ich möchte mich noch nicht festlegen bzw. mein Bevollmächtigter treffen.

2. Folgenden Bestattungsort wünsche ich für meine letzte Ruhestätte:

☐ Friedhof	Ich möchte, dass meine Urne dort beigesetzt wird.
☐ See	Meine Urne soll im Meer beigesetzt werden.
☐ Wald	Meine Urne soll in einem Wald beigesetzt werden.
☐ Anderer Ort	Ich wünsche eine andere Bestattung oder etwas anderes.
☐ Das sollen andere entscheiden	Ich möchte mich noch nicht festlegen bzw. mein Bevollmächtigter treffen.

3. Folgende Grabart für meine letzte Ruhestätte:

☐ Wahlgrab	mit Urne oder
☐ Reihengrab	mit Urne oder
☐ Grüne Wiese	mit Urne oder
☐ Urnenwand	mit Urne
☐ Baumgrab	mit Urne
☐ Das sollen andere entscheiden	Ich möchte mich noch nicht festlegen bzw. mein Bevollmächtigter treffen.

4. Folgenden Ort wünsche ich für meine letzte Ruhestätte:

☐ Ja, ich weiß den Ort bereits	Hier möchte ich den Ort und/oder den Friedhof, Gemeinschaftsgrabanlage der PalliativStiftung.
☐ Das sollen andere entscheiden	Ich möchte mich noch nicht festlegen. Diese Entscheidung kann mein Bevollmächtigter treffen.

DEUTSCHE PALLIATIV STIFTUNG

Nicht Zutreffendes streichen und Zutreffendes ankreuzen

Seite 1 von 4

Weitere Informationen unter www.palliativstiftung.com

Fortsetzung auf Seite 2

Begleitheft

Viele Erklärungen rund um Vollmacht und Verfügung

1 (Vorsorge)Vollmacht

2 Patientenverfügung

3 Meine Wertvorstellungen

4 Vertreterverfügung

5 Die Palliativ-Ampel

6 Untervollmacht

7 Betreuungsverfügung

8 Bestattungsverfügung

... leben bis zuletzt!

Glossar: Erklärung einiger Fachausdrücke, die im Text vorkommen

Dialyse	Blutwäsche
Defibrillator	Elektroschocker für Herzanregung
implantiert	in den Körper dauerhaft eingebaut (kann aber von außen magnetisch um- und ausgestellt werden)
i.v.	„intravenös“, Infusion oder Spritze in die Vene
Demenz	Hirnabbau mit Denkschwäche
Digitales Vermächtnis	„Alles im Internet“
palliativ	lindernd
PEG	Magensonde zur Ernährung
PEJ	Dünndarmsonde zur Ernährung
s.c.	„subcutan“, Infusion oder Spritze in die Unterhaut

Die VORSORGEN! Mappe online ausfüllen

Unter unserer neuen Seite „www.vorsorgenmappe.de“ können Sie ganz einfach Formulare auch online ausfüllen und abspeichern. Schauen Sie vorbei. Weitere Formulare folgen dort in Kürze.

Stiftungsrat Helmfried von Lüttichau



Schauspieler
Musiker
Lyriker

Unser Ziel:
Jeder kann sich
auf Hospizarbeit
und Palliativversorgung
verlassen. Immer
und überall.

Weitere Informationen unter www.palliativstiftung.com

Herausgeber:
Dr. med. Thomas Sitte
Deutsche PalliativStiftung

Die Deutsche PalliativStiftung ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Sie setzt sich dafür ein, dass Schwerstkranke und Sterbende auch ihre letzte Lebenszeit selbstbestimmt und in möglichst hoher Lebensqualität erleben können.

Wir tragen mit der PalliativStiftung hospizlich-palliatives Wissen in die Welt. Immer wieder wollen Menschen aus Angst vor Leiden vorzeitig sterben. Kein Mensch in Deutschland muss Angst vor unerwünschtem Leiden haben. Der Patientenwille muss beachtet werden. Sie haben ein Recht darauf, eine (auch vielleicht sinnvolle) Behandlung abzulehnen oder die wirksame Behandlung einzufordern, um diese Beschwerden angemessen behandelt zu bekommen, wenn Sie starke Atemnot, Schmerzen, u. v. m. haben. Leider hören wir immer wieder: „Wenn ich das vorher gewusst hätte, wäre mir so viel erspart geblieben.“

Eines ist klar: Niemand muss aus Angst vor körperlichem Leiden um „Sterbehilfe“ bitten (eigentlich ist hier ja die Tötung gemeint ...), wenn jeder aufgeklärt und nachhaltig immer wieder informiert wird, dass man dank hospizlich-palliativer Begleitung unerträgliches Leiden lindern kann.

Wir empfehlen Ihnen, diese Unterlagen im Original zuhause in einem gut greifbaren Ordner aufzubewahren. Sie können so einen Notfallordner z. B. auch bei uns bestellen. Hausarzt, Bevollmächtigte usw. sollten Kopien erhalten. Den für Sie so wichtigen Hinweis auf die Vollmacht und Verfügung können Sie in unserem beiliegenden Organspendeausweis schnell auffindbar aufnehmen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit!

Die Deutsche PalliativStiftung hat sich zum Ziel gesetzt, die Hospizarbeit und Palliativversorgung zu verbessern, zu fördern und mit verschiedensten Projekten in das Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken. Dafür ist jeder Euro wichtig und daher unsere Bitte: Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende! Oder werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „...leben bis zuletzt!“ – eine Mitgliedschaft beginnt schon bei 10 Euro im Jahr. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.palliativstiftung.com

Dank der Spenden und Förderung können wir diese Ausgabe meist kostenlos abgeben.

VK 10,00 € (D)



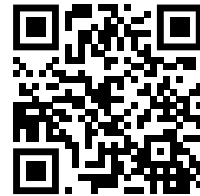
Spendenkonto Deutsche PalliativStiftung

VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN: DE74 5306 0180 0000 0610 00
BIC: GENODE51FUL

Bei Fragen

können Sie sich gern an uns wenden:

Deutsche PalliativStiftung
Am Bahnhof 2 | 36037 Fulda
Telefon 0661 | 480 49 797
Telefax 0661 | 480 49 798
info@palliativstiftung.com
www.palliativstiftung.com



**„schöner leben ...“
Sammelband 2024**

Mehr Infos und
alle Ausgaben zum
Download unter:

schoener-leben.info

**Für die finanzielle Unterstützung bei der Erstellung
der aktuellen Version danken wir:**



Ihr kompetenter Partner bei allen Fragen zur
Erbschaft- und Schenkungssteuer

www.burggraf-gruppe.de

Ihr direkter Weg zu uns: info@burggraf-gruppe.de



Die VORSORGEN! Mappe wurde gefördert von:

HESSEN



**Hessisches Ministerium
für Familie, Senioren, Sport,
Gesundheit und Pflege**